

wir danken für ihre unterstützung:



logo & homepage:
alex borek
alex.borek@aon.at

location & schmankerln:
hans staud
staud's pavillon
www.stauds.com



fotos:
max moser
maxmoser@drei.at



feuerobjekte:
feuerhaus
gumpendorferstr. 14
1060 wien
www.feuerhaus.at

facultas verlags- & buchhandels ag
www.facultas.at

... und dank allen
helferinnen und helfern, freundinnen, freunden und fans ...



programm – 24. november 2005

**vom klassizismus zur gegenwart
wirtschaft und kultur:
gegensatz oder notwendige ergänzung**

christine reiterer
präsentiert
künstlerinnen und künstler

fon +43 [01] 74 32 555 | salonieren@derwienersalon.com
www.derwienersalon.com

vom klassizismus zur gegenwart - wirtschaft & kunst: gegensätze oder notwendige ergänzung?

eine künstlerisch-kulturelle betrachtung der aktuellen politischen und wirtschaftlichen situation

klassische lieder

stefanie kopinits & christian koch

führen uns mit liebesliedern von wolfgang amadeus mozart musikalisch in die zeit des klassizismus.

kontakt & info: www.stefaniekopinits.com, s.kopinits@a1.net

buchpräsentation und diskussion

univ.prof. dr. peter bendixen & johanna awad-geissler

diskutieren über die ideen des nationalökonomen adam smith (1723-1790), die in bendixen's buch „der traum von wohlstand der nationen“ kritisch hinterfragt werden. das publikum ist herzlich eingeladen mitzudiskutieren.

"der schottische nationalökonom adam smith (1723-1790) gilt als der begründer der modernen nationalökonomie. 1776 erschien sein buch "an inquiry into the nature and causes of the wealth of nations." er beschreibt darin wie der eigennutz des einzelnen, die arbeitsteilung und vor allem der markt als "unsichtbare hand" für die optimale nutzung von ressourcen und das wohlgehen sorgt.

peter bendixen geht es aber weder um adam smith als historische figur noch um dessen ökonomisches denken im engeren sinn. vielmehr übt er kritik an einem denken, das sich zu einseitig auf adam smith beruft. beim versuch, wirtschaft als teil der kultur zu begreifen, stützt er sich auf den moralisten und philosophen adam smith, der oft ver-

gessen wird. die verengungen einer theorielosen und re-
flexionsarmen wirtschaftswissenschaft werden im rückgriff
auf einen ihrer bedeutendsten denker einer genauen kritik
unterzogen. ökonomische rationalität ist nicht universal
und wirtschaftliches denken nicht rational - das ist die
zentrale aussage dieses buches. als teil der kultur ist wirt-
schaftliches denken und handeln kulturell bedingt und so-
mit veränderbar."

peter bendixen ist professor em. für wirtschaftswissen-
schaften der hamburger universität für wirtschaft und po-
litik und gründungsmitglied der "hohe warte privatuniver-
sität für wirtschaft und ethik" in wien.

peter bendixen, der traum vom wohlstand der nationen
wuv 2005, 363 seiten, broschiert, isbn 3-85114-887-8

kontakt & info: sma / privatuniversität für wirtschaft und ethik
in gründung, wien, T +43 1 3708877-0,
peter.bendixen@sales-manager.at

zeitgenössische musik

gisela pastor bolius

bringt uns mit einer eigenkomposition zurück in die
gegenwart.

ihre zeit ist die gegenwart, immer mehr: in der gegenwart
zu leben ist ihr ziel – jetzt und hier... genau wie ihr
heutiges stück heißt:

meine dreifaltigkeit:

hier und jetzt

feuer

feuer hier und jetzt

kontakt & info: www.do-re-mi-fa-so.net,
gisela@do-re-mi-fa-so.net